



DERBOMBER

VFL RAMSDORF

GEGEN FC VIKTORIA HEIDEN

Sonntag, 14.04.2024 | Anstoß 15:00 Uhr | Wulfkampstadion

VFL RAMSDORF II

GEGEN SV SCHERMBECK III

Sonntag, 14.04.2024 | Anstoß 13:00 Uhr | Wulfkampstadion

VFL RAMSDORF III

GEGEN SC REKEN IV

Sonntag, 14.04.2024 | Anstoß 13:00 Uhr | Reken

VFL RAMSDORF E.V. 1936
"EINE GROSSE FAMILIE"

SPIELTAG

24

DER BOMBER IST DIE
STADIONZEITUNG DES VFL



VORWORT

Liebe Freundinnen und Freunde des VfL, liebe Mitglieder, liebe geneigte Leserschaft,

während das Hochhalten der Meisterschale durch Yildiray Bastürk, Diego Placente und Carsten Ramelow immer wahrscheinlicher wird, zeichnen sich auch im Amateurbereiche immer stärkere Tendenzen ab.

Die erste Mannschaft kam in den letzten Wochen nicht wirklich in Fahrt. Nach einer vermeidbaren Heimmiederlage gegen den TSV Raesfeld (2:3), hagelte es beim Aufstiegsaspiranten aus Coesfeld eine 5:0 Schlappe.

Unsere zweite Mannschaft hingegen liefert konstant Ergebnisse. In einem umkämpften — und spielerisch phasenweise überschaubarem — C-Kreisliga-Derby konnte man den TuS Velen mit 3:1 bezwingen. Gegen den TSV Raesfeld spielte man Tischtennis. Endstand 11:1.

Für die dritte Mannschaft läuft es in letzter Zeit eher überschaubar. Gegen Heidens sowie Borkens Drittgarnituren musste man sich jeweils deutlich geschlagen geben.

Beim Tischtennis ruht der Plastikball noch. Hier wird erst nach der unterrichtsfreien Zeit wieder angegriffen.

Herzlichst

Die (stellvertretende) Redaktion



ERSTE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF 2:3 TSV RAESFELD

Bei strömenden Regen stand das Heimspiel auf Naturrasen gegen den starken Aufsteiger aus Raesfeld an. Leider gelang unserer Elf trotz einer Halbzeitführung nicht der erhoffte Befreiungsschlag, sondern musste sich am Ende mit 3:2 geschlagen geben.

Raesfeld ging bereits sehr früh in der 11. Minute durch David Steinkamp in Führung. Nach einer Kombination über Teichmann und Arslan gelang in der 23. Minute der Ausgleich. Nur zehn Minuten später erzielte der schnelle Nils Lövvelt den Führungstreffer zum 2:1, was zugleich auch der Pausenstand war.

Die zweite Halbzeit begann sehr ungünstig als Raesfeld nach nur wenigen Sekunden den Ausgleich durch Brömmel schoss. Es kam aber noch dicker, als Torjäger Platzek in der 61. Minute auf 3:2 erhöhte. Danach fehlte der Mannschaft die Mittel, um noch einmal zurückzukommen und so blieb es bei der Niederlage. Nach der Niederlage wird die Luft im Tabellenkeller immer dünner.

**Niehues**
ANLAGENBAU



ERSTE MANNSCHAFT

DJK EINTRACHT COESFELD 5:0 VFL RAMSDORF

An diesem Sonntag stand das Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten Eintracht Coesfeld an. Vor dem Spiel mussten sich die beiden Leistungsträger Chris Haselkuss und Max Nießing krankheitsbedingt abmelden. Das waren natürlich keine guten Voraussetzungen gegen eine spielstarke Truppe aus Coesfeld. Nach 90 Minuten war unser Team chancenlos und verlor auch in der Höhe verdient mit 5:0.

Zum ersten Mal im Tor stand André Späker, der sich natürlich den Einstand ganz anders vorgestellt hatte. Noch schwerer als die Niederlage wirken aber abermals die Verletzungen von Thanusan Ranjan und Marcel Kröger. Zudem fällt auch noch Niklas Kormann mit einem Knorpelschaden auf unbestimmte Zeit aus. Dadurch wird es natürlich sehr sehr schwer den Klassenerhalt noch zu schaffen, weil die Mannschaft auch immer wieder von Verletzungen zurückgeworfen wird. Die Tore für Coesfeld machten: Ismailov (22. Minute), Ismailov (36. Minute), Funkner (41. Minute), Ismailov (50. Minute) und Rensing in der 66. Minute. Zu allem Überfluss sah Koray Arslan in der 78. Minute wegen Meckerns die gelb-rote Karte und fehlt somit auch im nächsten Spiel.



ZWEITE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF II 7:1 VFL RAMSDORF III

Das vereinsinterne Duell konnte die Reserve verdient mit 7:1 gewinnen. Die Zweite startete gut in die Partie und ging nach einer Viertelstunde durch einen Freistoß von Tim Walder in Führung. Im Anschluss dominierte die Zweite das Geschehen und konnte die Führung durch Lukas Bone, Alexander Fortmann, Kevin Meyerderks und Tim Waldner (2x) auf 6:0 erhöhen, welcher gleichzeitig der Halbzeitstand war. Nach der Pause verflachte die Begegnung, die Zweite konnte in Minute 70 Auf 7:0 erhöhen. Im direkten Gegenzug kam die Dritte zum Ehrentreffer durch Simon Terfloth.

ADLER WESEKE II 1:1 VFL RAMSDORF II

Im Auswärtsspiel am Gründonnerstag in Weseke verschenkte die Reserve 2 Punkte. Man startete gut in die Partie und ging früh durch Alex Fortmann in Führung. Danach hatte man weitere Abschlüsse, die leider nicht genutzt werden konnten. Es ging mit einem knappen 1:0 in die Pause. Aus der Halbzeit kamen die Ramsdorfer mit viel Selbstvertrauen und dominierten das Spiel komplett. Man erspielte sich Chancen, konnte diese aber leider nicht nutzen. Mitte der Zweiten Halbzeit kam Weseke nach einem Fehlpass zur einzig nennenswerten Torchance, die leider gut genutzt wurde. Die Zweite erspielte sich danach weiter gefährliche Aktionen, aus denen leider kein weiteres Tor mehr entstanden ist.





ZWEITE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF II 3:1 TUS VELEN III

Am Ostermontag gastierte die Velener Drittgarnitur in Ramsdorf. Die Velener agierten von Anfang an wie erwartet mit vielen langen Bällen. Die Abwehr der Ramsdorfer stand allerdings sicher und lies keine nennenswerte Torchance zu. Die Zweite erspielte sich leider auch nicht so viele Torchancen wie gewohnt, konnte aber kurz vor der Halbzeit doch noch durch Tim Waldner in Führung gehen. Nach der Halbzeit fing sich die Reserve passend zum Feiertrag ein richtiges Osterei. Velen bekam aus rund 25 Metern einen Freistoß zugesprochen, welcher eigentlich eher ungefährlich Richtung Tor flog. Die Mauer von Keeper und Steinversetzungstechniker Thesing entpuppte sich aber als sehr undicht. Der Ball fand tatsächlich den Weg ins Tor. Danach investierte die Truppe wieder mehr ins Spiel und konnte in Minute 71 nach schönem Angriff durch den ersten Ballkontakt von Justin Issinger in Führung gehen. Der VfL hatte das Spiel dann im Griff und konnte kurz vor dem Ende durch Lukas Bone den Schlusspunkt setzen und auf 3:1 erhöhen.

TSV RAESFELD III 1:11 VFL RAMSDORF II

Zu ungewohnter Uhrzeit um 09:30 Uhr traf man sich am Sonntagmorgen um zum Auswärtsspiel nach Raesfeld zu fahren. Das Spiel begann wie die letzten Wochen auch, sehr dominant. Leider geriet man nach einem direkt verwandelten Freistoß aus dem Halbfeld früh mit 1:0 in Rückstand. Der Rückstand schockte die Ramsdorfer allerdings nicht. Leon Schlüter erzielte nach 15 Minuten den Ausgleich, danach konnte der VfL bis zur Halbzeit auf 5:1 davonziehen. Torschützen waren Fortmann und 3x Selting. Man hatte noch weitere Torchancen, diese blieben aber leider ungenutzt. Nach der Halbzeit machte der VfL da weiter, wo er vor der Halbzeit aufgehört hat. Selting erzielte das 6:1, Meyerdierks das 7:1 und Fortmann das 8:1. In Minute 85 konnte der 30-Jährige Nils Funke mit dem 9:1 sein ERSTES Seniorentor erzielen. Kurz vor Ende erzielten Schlüter und Fortmann noch die Treffer 10 und 11. Ein hochverdienter Auswärtssieg. Die Truppe um Coach Bockenfeld hat sich mittlerweile auf den vierten Tabellenplatz vorgeschoben und erwartet am kommenden Sonntag den direkten Tabellennachbarn aus Schermbeck mit dem man noch eine Rechnung aus dem Hinspiel offen hat.



ALTE HERREN

Nach dem knappen Aus im Großkreispokal steht bereits der nächste Wettbewerb ins Haus. Der BKV-Pokal startete für die Alten Herren am 11.04.2024. Das Ergebnis stand zum Zeitpunkt dieses Artikels noch nicht fest. Der Gegner Ambi Kickers aus Ahaus hingegen schon. Die Alten Herren durften auswärts ran. Als Titelverteidiger gehört man sicherlich wieder zu den Siegesanwärtern, obgleich mit den Alten Herren von SC Reken ein weiteres Schwergewicht sein Mitwirken angekündigt hat. Zur Orientierung für die zahlreichen Fans des VfL wird der Spielplan im BOMBER veröffentlicht. Kurzfristige Änderungen des Spielplans sind erfahrungsgemäß an der Tagesordnung.



VFL-LEGENDEN-QUIZ

Während in der ersten Folge des VfL-Legenden-Quiz die Protagonisten Franz Beckenbauer, Günter Schwegkes und Wolfgang Oenning gesucht wurden, wird es in der heutigen Ausgabe deutlich schwieriger. Nun zur Frage: Welche VfL-Legende hat einen Hang zur extravaganten Kleidung, ist gleichzeitig ein Gönner im Sponsoring von Vereinsutensilien und ein leidenschaftlicher Fan der italienischen Sängerin Laura Pausini? Die Antwort finden Sie auf der letzten Seite der heutigen Ausgabe und nur, wenn Sie vorher alle Texte gelesen haben.



VFL FUSSBALLSCHULE

Am letzten Wochenende wurde im Wulfkampstadion die VfL-Fußballschule veranstaltet. Die Teilnehmenden bekamen ein dreitägiges Fußballcamp geboten, die Durchführung erfolgte durch erfahrene Nachwuchstrainer des VfL Bochum 1848 und bekannten Größen der Bundesligahistorie.

Das Trainer- und Betreuersteam bestand u.a. aus folgenden Persönlichkeiten: Manfred Kaltz, Giovanni Federico, Karsten Hutwelker, Frank Benatelli, Uwe Zurgeißel, Paul Müller, Jennifer Brinkert und Andreas Krüger.

Was wäre ein solches Fußballfest ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer, stellvertretend hierfür sei Alexandra Becker genannt, die das ganze Wochenende mit viel Herzblut dafür gesorgt haben, dass alle Teilnehmenden ein schönes Fußballcamp erleben konnten. **VIELEN DANK** für euren Einsatz!

Zusätzlich geht auch ein großer Dank an den Spielmannszug Ramsdorf für den musikalischen Auftritt.





VFL FUSSBALLSCHULE





DRITTE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF III 1:5 SW LEMBECK III

Beim Flutlichtspiel gegen Lembeck konnte die Dritte zu wenig entgegensetzen, um den Ligaprimus zu ärgern. Bereits nach 10 Minuten ging man mit 0:1 in Rückstand. In der Folgezeit erarbeiteten sich die Gäste viele Chancen, doch Stürmer Akku Terfloth tauchte urplötzlich vor dem Lembecker Keeper auf und hätte durchaus den Ausgleichstreffer schießen können. Kurz vor der Halbzeit erhöhte Lembeck gleich doppelt auf 0:3 durch einen Hattrick von Leon Hortmann. Nach der Pause ein ähnliches Bild des Geschehens und in der 52.Spielminute fiel das 0:4 für die Gäste. Grund zum Jubel gab es für die Dritte dann doch noch, nachdem H.Brockhaus einen cleveren Pass in die Spitze auf Marcel Storck passte, der am Keeper vorbeiging und auf 1:4 verkürzte. Kurz vor Spielende noch das 1:5 für Lembeck.

SG BORKEN III 5:0 VFL RAMSDORF III

Das Auswärtsspiel in Borken war dem Ergebnis nach zu urteilen eine erneute Klatsche. Dies trifft vor allem auf den Spielverlauf in der ersten Halbzeit nicht wirklich zu. Bereits nach 5 Spielminuten setzte L.Funke Außenflitzer M.Storck perfekt in Szene, der im 1:1 gegen den Keeper scheiterte. Mit dem ersten Torschuss aus 25m konnte Borken direkt das 1:0 markieren. Kurze Zeit später folgte eine Wiederholung der vorherigen Szene, doch auch in diesem Fall war Borkens Keeper wieder ein Schritt schneller als Storcky. Wenige Zeigerumdrehungen später feuerte P.Großmann einen Distanzschuss gegen Borkens Latte und der Ausgleichstreffer wäre zur Halbzeit überfällig gewesen. Nach dem Pausentee nutzte Borken in der 52.Spielminute ihre erste Chance in der 2.HZ, um auf 2:0 zu erhöhen. Sichtlich geschockt und mit wenig Ambitionen im Spiel nach vorne, präsentierte sich die Dritte in der Folgezeit unstrukturierter. So führte ein Doppelschlag in 60 Sekunden zur 4:0 Führung der Borkener. Letzte nennenswerte Torchance ergab sich durch Rückkehrer Klönne, der durch seinen Freistoß das Borkener Aluminium erneut nur zum Wackeln brachte. Kurz vor Spielende konnte Borken dann noch den Schlusstreffer zum 5:0 erzielen.



DRITTE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF III 2:4 VIKTORIA HEIDEN III

Im 6-Punkte-Spiel gegen den direkten Tabellennachbarn aus Heiden war die Dritte nun im Zugzwang, um den Negativtrend endlich zu stoppen. Kurz zusammengefasst wurde das Spiel bis zur 50.Spielminute komplett verschlafen und Aushilfskeeper Florian Höltgen bewahrte die Dritte noch vor weiteren Gegentreffern. Erst nachdem Heiden einige Wechsel nach dem Treffer zum 0:4 vorgenommen hatte, konnte man zumindest mitspielen. In der 55.Spielminute setzte L.Großmann, den etwas abseitsverdächtigen Handy Terfloth in Szene, der zum 1:4 Anschlusstreffer am Keeper vorbei einnetzen konnte. In der Folgezeit neutralisierten sich beide Mannschaften und das Spiel plätscherte vor sich hin. Erst in Spielminute 86 stürmte Verteidiger Daniel Hüging, nach eigenem Ballgewinn, in die gegnerische Hälfte, wo er nach Doppelpass mit L.Großmann, vor dem Heidener Keeper auftauchte und auf 2:4 verkürzte.

#cooleAusbildung

Werde was **du willst.
Wir bilden dich aus.**

www.boerger-ausbildung.de

- Elektroniker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)

**START
2024**

Börger GmbH | Borken-Weseke | T: 0 28 62 / 9103 - 600 | azubi@boerger.de | www.boerger.de



DE PLATTE SIETE

'WI A SE SCHÄMPIJÄNS' - DE TWEDDE IS'UPSTEGGEN

Leewe Tokieker's un' LiäserInnen,
in' de liäste Saisonk is' joa usse twedde Mannschaft ut de Beekraisliga
afsteggen — wat för'n Malhöhr!

Awer dat was nich' dat ärste Moal, dat wi met de Resärwe in't Kellergeschoss tu
Huuse wässen — nä, inne Achtziger Joahrn van't liäste Jahrhundert wass dat uk so!

Wi bünt daor awer weer druttklemmt — met n'groot Späktakel!

Et goff noa de Saisonk 'ne Upstiechsrunde un' an't Ände een Spöll tüsken ussen
Pfaueffell un' de Ärste van TuS Chahlen! Dat Spöll wass in Wäaske wägen de
Neutralität un' wi häbt dat schafft — dat 1-1 häff utrieken doahn wägen dat wi
täggen Mabäck mähr Toare schotten häbt as de Jungs ut Bärske! Et wodde düftig
fiert un' under de Brause häb't wi Leeder sung'n van „Wi a se Schämpijäns“ bäss
„Junge, das war ein Törchen!“ Ik wass noch inne A-Juchend un' droff dat Tor
scheeten — et löpp mi vandaage noch n'Schuur öwer Rüggen, wänn ik doaran
trügge dänk'!



Aufsteiger in die B-Kreisliga wurde der VfL Ramsdorf. Zur Mannschaft gehören: Alfons Terflöth, Helmut Kempe, Thomas Ebbing, Peter Bloch, Ralf Fügemann, H. G. Schwepkes, Alfons Tenk, Llaus Ubbenhorst, Erwin Kuppe, Günter Schmidt, Willi Holtkamp, Stefan Meßling, Robert Ebbing, Udo Nobis, Rudi Hämning, Josef Kreilkamp, Franz Lansing, Raimund Schmähing, Harry Krieg, Johannes Maus, Theo Schroer, Darius und Daniel Travato sowie Trainer Ludger Frerick.

Foto:Hahn



DE PLATTE SIETE

'WI A SE SCHÄMPIJÄNS' - DE TWEDDE IS'UPSTEGGEN'

Un' dat stunn' an' nächsten Daach in't Borkske Blättken - up hochdütsk, platt schriewen doad't de joa bäss vandaage nich':

Aufstieg geschafft!

"Die Fußball-Reserve des Kreisligisten VFL Ramsdorf ist am Ende ihrer Wünsche angekommen. Die Mannschaft von Trainer Ludger Frerick qualifizierte sich am vergangenen Mittwoch in Weseke durch ein 1-1 Unentschieden gegen den TuS Gahlen für die B-Kreisliga. Sie nimmt damit jenen freien Platz in der 2. Kreisklasse ein, um den sich in einer Relegationsrunde zuletzt fünf Mannschaften beworben hatten. Vor knapp 250 Zuschauern, die eine lautstarke bis hektische Atmosphäre rund um den Weseker Ascheplatz verbreiteten, war im alles entscheidenden Spiel der punktgleichen Gahlener und Ramsdorfer Kampf Trumpf. Dank seines gut agierenden Torwarts Ralf Függenmann blieb der VFL lange vor Gegentreffern verschont. Mit der Einwechslung des torgefährlichen Robert Ebbing nach 45 Minuten, tat Trainer Ludger Frerick dann den richtigen Schritt. „Der macht heute bestimmt noch ein Tor“, kommentierte ein Zuschauer am Spielfeldrand, da war es auch schon passiert. Ein langer Pass und Ebbing setzte sich gegen zwei Gahlener entscheidend durch. Spannung kam noch einmal in der letzten Viertelstunde auf, als den Gahlenern mit einem Schuss in den Winkel der Ausgleich gelang und sie fortan auf das 2:1 drängten. Dann wären sie in die B-Liga aufgestiegen. Das Remis reichte aber dem VFL“

Dütt' Fuschball-Märchen möss doch für usse Jüngskes vandaage Motiwazion genuch wässen, üm in't nächste Joahr datsälbe to voasööken, off nich'!?

to sehn, robät



GESTOCHEN SCHARF!

Am vergangenen Wochenende stellte Ausnahmestürmer DS9 seine Qualitäten mit gleich 4 Treffern gegen den TSV Raesfeld erneut unter Beweis.

Umso unglaublicher ist, dass es dem jungen Mann mit akkurat sitzendem Moustache am Freitagabend nahezu nie gelang, 4 Kegel auch nur im Ansatz abzuräumen.

Präzision, Gelassenheit, Flexibilität und Kaltschnäuzigkeit; alles Kriterien, die der ca. 22-jährige Woche für Woche auf den Platz, aber so gar nicht auf die Bahn bringt.

Seine ausgezeichneten organisatorischen Qualitäten seien hier allerdings nicht minder erwähnt! Ohne sie wäre ein Kegelabend für die unorganisierte „Stammi“-Truppe nicht möglich gewesen.

Also einfach mal Danke sagen. Danke, Deggi!





VfL Ramsdorf e.V.



Hooksturnier

Donnerstag, 30. Mai 2024
Wulfkampstadion

25. Hooksturnier der
Ramsdorfer Nachbarschaften

U-14 und Ü-14 Turnier
Flunkyball-Turnier

Infos unter
hooksturniervfl@gmx.de

Wanderpokal
des Bürgermeisters
der Stadt Velen-Ramsdorf



AUFLÖSUNG QUIZ



DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG
DIE FIRMA WIETHOLT ÜBERNIMMT DEN DRUCK DES BOMBERS



WIETHOLT

S O G E H T B Ü R O

Redaktionsschluss: 10.04.2024 19:00 Uhr